

Allgemeine Geschäftsbedingungen



1. Leistungen

Der Leistungsumfang ist dem jeweiligen Angebot, bzw. der jeweiligen Ausschreibung zu entnehmen. Bei der Durchführung von Veranstaltungen behält sich Erlebniswelt Bogenschiessen Änderungen oder Abweichungen einzelner Leistungen vor, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und die Erlebniswelt Bogenschiessen nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt hat, soweit diese Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der gebuchten Veranstaltung nicht beeinträchtigen. Nebenabreden und Änderungen der im jeweiligen Angebot spezifizierten Leistungen und Kosten durch Wünsche des Auftraggebers bedürfen der schriftlichen Bestätigung von Erlebniswelt Bogenschiessen.

2. Haftung

Alle von Erlebniswelt Bogenschiessen eingesetzten Trainer/innen werden sorgfältig ausgewählt, ausgebildet und in die nötigen Sicherheitsvorkehrungen eingewiesen. Die Veranstaltungen sind zum Teil mit besonderen Risiken behaftet, die dem Auftraggeber und Endkunden bekannt sind. Die Teilnahme an den Veranstaltungen geschieht daher auf eigene Gefahr. Diese Regelung gilt insbesondere für Risiken, die von Erlebniswelt Bogenschiessen nicht vorhersehbar und/oder nicht beeinflussbar und/oder nicht zu vertreten sind. Wir haften insoweit nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

Unsere Haftpflichtversicherung deckt Personenschäden mit einer Summe bis zu 5.000.000. und Sachschäden mit einer Summe bis zu EUR 10.000.

Wir haften im Rahmen der Sorgfaltspflicht auch für:

- gewissenhafte Veranstaltungsvorbereitung und Abwicklung;
- die sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger;
- die Richtigkeit der Leistungsbeschreibungen lt. Angebot, sofern wir nicht vor Vertragsschluss eine Änderung erklärt haben;
- die ordnungsgemäße Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistungen.

Unsere vertragliche Haftung wird beschränkt, soweit Ihnen ein Schaden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig zugeführt wird, oder soweit wir für einen Ihnen entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich sind. Wir haften nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden und die in Angebot und Bestätigung als Fremdleistung gekennzeichnet werden.

3. Mitwirkungspflicht/Sicherheit

Um die Sicherheit auf dem höchstmöglichen Niveau zu gewährleisten ist den Anweisungen der Mitarbeiter/innen von Erlebniswelt Bogenschiessen in jedem Fall Folge zu leisten.

Bei witterungsbedingten und anderen Sicherheitsrisiken bzw. bei grob fahrlässigem Handeln von Teilnehmern/innen steht es Mitarbeiter/innen frei, Programme abubrechen, Änderungen vorzunehmen und Teilnehmer/innen von Programmen auszuschließen und/oder des Geländes zu verweisen.

Verbindliche Voraussetzung für die Teilnahme an allen Programmen von Erlebniswelt Bogenschiessen ist eine gültige Haftpflicht- und Krankenversicherung.

4. Vertragsabschluss

Aufträge sind nur dann verbindlich, wenn Erlebniswelt Bogenschiessen die schriftliche oder elektronische Bestätigung des Auftraggebers vorliegt.

5. Zahlungsbedingungen

5.1 Unsere Rechnungen über erbrachte Leistungen sind sofort nach Eingang zahlbar.

5.2 Die gesetzlichen Vorschriften über den Zahlungsverzug bleiben unberührt.

Bei Angeboten mit Übernachtungs- und Verpflegungsleistungen erkennt der Auftraggeber die Geschäftsbedingungen des jeweiligen Beherbergungsbetriebes an.

5.3 Bei individuell geplanten Einzelveranstaltungen werden nach Erhalt der Auftragsbestätigung umgehend 50% der vorläufigen Gesamtsumme als Anzahlung fällig. Die genaue Abrechnung erfolgt nach der Veranstaltung.

5.4 Für vermittelte Fremdleistungen gelten die Zahlungsbedingungen der Leistungsträger.

5.5 Der Rechnungsbetrag ist auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen.

5.6 Eine Zahlungszurückhaltung ist nur zulässig mit rechtskräftig festgestellten Forderungen.

6. Stornoregelungen

Bei Absage, auch von Teilleistungen (z.B. Reduktion von gebuchten TrainerInnen, etc.), durch den Auftraggeber bis 35 Tage vor Beginn der Veranstaltung erhebt Erlebniswelt Bogenschiessen bei individuellen Einzelveranstaltungen eine Bearbeitungsgebühr von pauschal 200,-€.

Die Bearbeitungsgebühr im Stornierungsfall bis 35 Tage vor Beginn, für sich einzeln anmeldende Teilnehmer, beträgt bei Fortbildungen 50 € und bei Tagesaktionen für Einzelanmelder 15 € pro Teilnehmer.

Bei Absage innerhalb von 34 Tagen vor Beginn der Veranstaltung kann Erlebniswelt Bogenschiessen folgende pauschalisierte Stornokosten erheben:

34 - 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 25 %,

13 - 8 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 75 %,

ab 7. Tag vor Beginn der Veranstaltung 100 %,

der stornierten Teilleistung, bzw. der gesamten Auftragssumme bei Absage der Veranstaltung.

Als Stichtag für die Berechnung der Frist gilt das Rechnungsdatum, sowie das Datum der Rücktrittserklärung. Als Datum der Rücktrittserklärung gilt der Posteingangsstempel, der E-Mail-Eingang bzw. der Faxeingang.

Diese Stornokosten gelten auch für sich einzeln anmeldende Teilnehmer einer Fortbildung oder eines Tageskurses, es sei denn sie benennen eine/n Ersatzteilnehmer/in. Das gilt auch bei Absagen wegen Krankheit oder anderer beim Teilnehmer liegender Gründe. Es bleibt dem/der Teilnehmer/in vorbehalten, einen evtl. geringeren Schaden nachzuweisen. Bei Ausfall eines Kurses wird der gezahlte Kursbeitrag erstattet.

7. AGBs von Kooperationspartnern

Bei Veranstaltungen von Erlebniswelt Bogenschiessen in Kooperation mit Kooperationspartnern gelten die AGBs des jeweiligen Kooperationspartners.

8. Nutzungsrechte & Geheimhaltung

Die von Erlebniswelt Bogenschiessen angefertigten und vorgelegten Entwürfe, Ideen und Konzeptionen sind geistiges Eigentum von Erlebniswelt Bogenschiessen und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht - auch nicht teilweise – genutzt oder umgesetzt werden. Erlebniswelt Bogenschiessen verpflichtet sich zum Stillschweigen über sämtliche vertrauliche Informationen und Fakten, die ihm und seinen Mitarbeitern im Rahmen der Ausführung eines Auftrages bekannt geworden sind.

9. Informationen per Mail

Der Auftraggeber stimmt mit der Anmeldung bei einer Veranstaltung über das Internet dem Erhalt von aktuellen Informationen von Erlebniswelt Bogenschiessen zu. Diese aktuellen Informationen werden per E-Mail verschickt und enthalten Informationen über neue Angebote und Hinweise über das intuitive Bogenschießen. Erlebniswelt Bogenschiessen wird hierfür benötigte personenbezogene Daten des Auftraggebers nicht Dritten zur Verfügung stellen. Der Auftraggeber kann den Erhalt dieser E-Mails jederzeit mit Wirkung für die Zukunft abbestellen, per E-Mails [info@himmel-bogen-erde.de], telefonisch [0171-3451242] oder postalisch [Erlebniswelt Bogenschiessen, Holger Köllmann, Kippheide 60, 46286 Dorsten].

10. Salvatorische Klausel

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Vertragsbedingungen ungültig sein, so wird die Gültigkeit der übrigen

Bestimmungen nicht berührt. Die Parteien sind sich darüber einig, dass die unwirksame Bestimmung durch eine Vereinbarung

ersetzt werden muss, die nach Inhalt und Zweck der unwirksamen Vertragsbestimmung entspricht.

11. Gerichtsstand

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Dorsten.

Es gilt ausschließlich deutsches Recht.

Stand: 01.01.2017